



Frau US-Abgeordnete Nancy Pelosi
Herrn US-Außenminister Mike Pompeo
Herrn US-Verteidigungsminister Mark T. Esper
US-Delegation an die Münchner Sicherheitskonferenz

Hotel Bayerischer Hof
Promenadenplatz 2-6
80333 München

12. Februar, 2020

per Hand, vorab per Telefax 089 2120 906

Wir vom Munich American Peace Committee, einer Gruppe von US-Staatsbürgern, die in und um München leben, wollen die Hoffnung nicht verlieren, dass Ihre offizielle Begrüßung in München bedeutet, uns im Interesse des Friedens und der Abrüstung zu besuchen.

Unsere Umwelt ist in einer riesigen Krise. Die Kriege der USA und der NATO stellen einen sehr beträchtlichen Teil dieses gigantischen weltweiten Notfalls dar! Bitte bedenken Sie diese und andere Folgen der vielen Aspekte der internationalen Politik unserer Regierung. Zum Beispiel:

1. Die Bereitschaft der Regierung Trump, Atomwaffen einzusetzen. Die Welt wird regelmäßig vom US-Militär und seinem Oberbefehlshaber, Präsident Donald Trump, mit Atomkrieg bedroht. Der Verteidigungsminister, Dr. Mark T. Esper, die Leitung des US-Militärs, und einen Großteil der Republikanischen und Demokratischen Parteien, durch ihre provokative Bedrohung Russlands, Chinas, und anderer Länder, bringen uns an den Rand eines Atomkrieges. Und das alles noch zur Klimakrise hinzu!
2. Die weitere abscheuliche Teilnahme an und Unterstützung durch die USA für offene und verdeckte „konventionelle“ Kriege, Zerstörung, und Völkermord auf der ganzen Welt sind besonders offenkundig im Jemen, Syrien, Afghanistan, und seit neuestem, im Iran. Als militärisch aufgeblähter Staat, und in Koalition mit dem Vereinigten Königreich, Israel, Saudi-Arabien, und deren Verbündeten, zwingt uns die US-Regierung dazu, endlose Kriege zu beobachten und zu erdulden.
3. Unsere Regierung vergeudet \$750 Milliarden pro Jahr für Kriege, allein für den Krieg in Afghanistan \$4 Milliarden im Monat.
4. Unser Präsident ist dabei, die letzten Reste der Rüstungsbeschränkungsstrukturen abzubauen, die bisher eine gewisse beschränkte Sicherheit vor einem endgültigen Atomkrieg geboten haben.

Hier bei der Münchner „Sicherheitskonferenz“ bitten wir Sie, die Mehrheit unserer US-MitbürgerInnen zu vertreten, indem Sie unseren und anderen Vorschlägen Folgen leisten, um ein Zeitalter des Friedens zu erreichen. Diese Vorschläge verlangen unter anderem folgendes:

1. Beenden Sie das Programm der USA der immer weiter sich ausdehnenden Kriege, der Androhungen, der Ausweitung und des Gebrauchs von Massenvernichtungswaffen. Ziehen Sie sich militärisch zurück, und schließen Sie Ihre Militärstützpunkte im Ausland.
2. Vermeiden Sie atomare Konfrontationen mit China, Russland, Nordkorea, und anderen Staaten – kooperieren Sie mit ihnen!
3. Beenden Sie Krieg und Androhungen von mehr Krieg gegen den Iran – kooperieren Sie mit ihnen!
4. Verhindern Sie Waffenverkäufe an Saudi-Arabien.
5. Beenden Sie die Militarisierung der Grenze zwischen den USA und Mexiko. Kooperieren Sie mit Mexiko!
6. Halten Sie unsere Tore für Flüchtlinge und Asylsuchende offen, und unterstützen Sie diese.

Unsere beste Verteidigung ist der Frieden! Welcher Ort könnte besser geeignet sein, um mit einer Politik des Friedens, des Dialogs, und der Zusammenarbeit zu beginnen, als hier bei der Münchner Sicherheitskonferenz!

Danke! Hochachtungsvoll,
Richard Forward

Munich American Peace Committee, Preysingstrasse 16, 81667 München, Info@Munich-American-Peace-Committee.org